

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1218
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit längerem festgelegter Bestandteil der Dünen, mit vermutlich bereits ausgeprägter Bodenbildung. Hier tritt die Heidevegetation gegenüber der Trockenrasen-Vegetation stärker in den Vordergrund und nimmt ca. 60 % der Flächen ein. Zum Teil gibt es eine leichte Verbuschung aus Birken auf rund 10 % der Fläche, die Birken erreichen Stammdicken von 10 bis 20 cm und Wuchshöhen um 5 bis 8 m. Zwischen den Heidesträuchern kommen am Boden recht viel Moose, Sandsegge und Drahtschmiele vor. Der Boden ist nahezu vollständig bewachsen, offene Sandbereiche gibt es nur im Bereich von Wegen bzw. im Bereich von wühlenden Kaninchen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Heidefläche auf der Binnendüne, rund 100 m südwestlich der Boberger Furt Nr. 24 gelegen, nördlich des sich dort aufteilenden Wanderweges.		
Nachbarnutzung/en	Im Süden Wanderwege, im Norden und Westen weitere Dünenflächen.		
Rechtswert (X)	576921	Hochwert (Y)	5929527
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

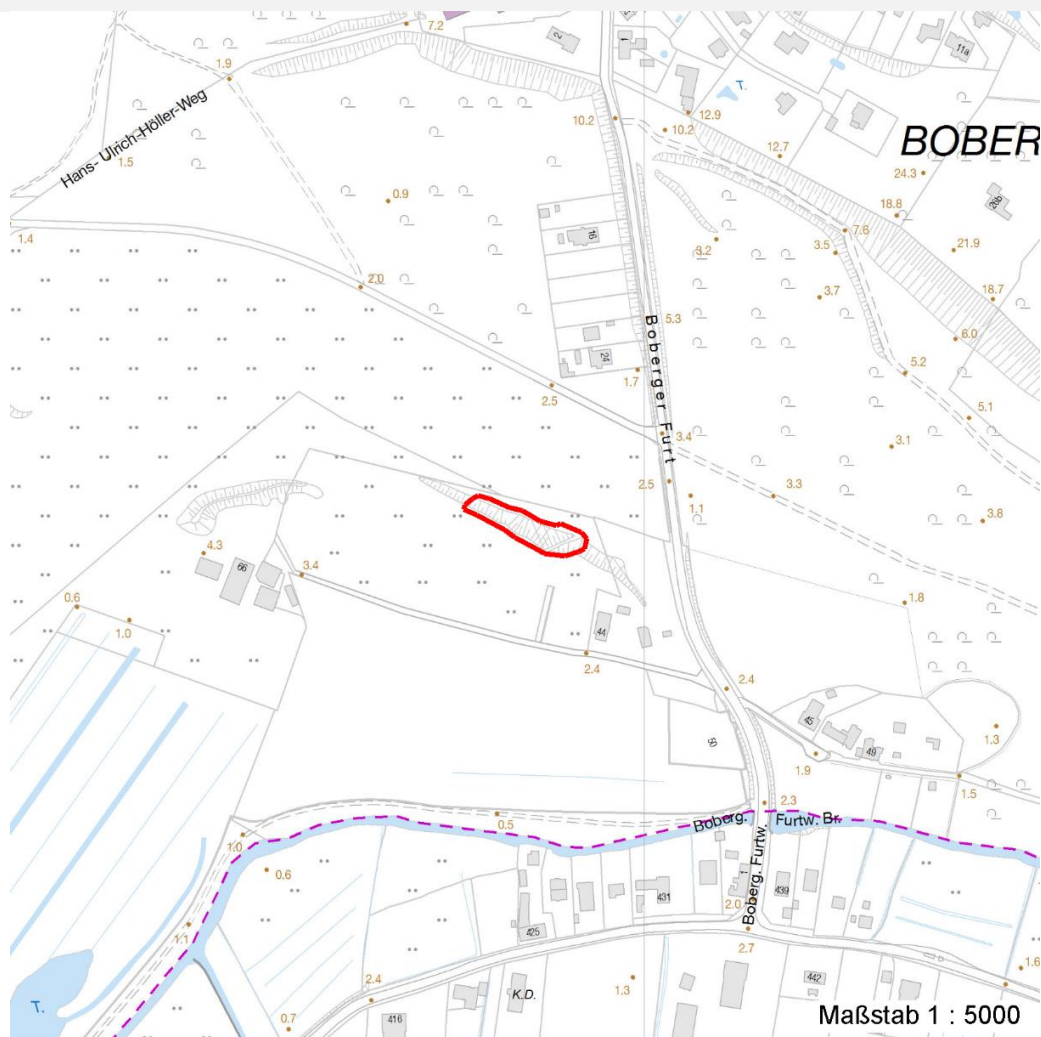
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1218
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119429	87028	7628	247	18.07.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66142	0	7628_1218_021017_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, mittel- bis langfristig droht die Gefahr der Gehölzentwicklung und der weiteren Verarmung.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1218
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Alte, strukturreiche Heidevegetation, vermutlich mit Bedeutung im Naturhaushalt bezüglich der Fauna, weitgehend naturnah entwickelt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen Sonnige Steinwälle und Böschungen Steilufer - Erdwände
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, eventuell gelegentlich Gehölze beseitigen, dies ist jedoch erst langfristig notwendig.

Foto

Fotodatei 7628_1218_021017_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1218
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, eventuell gelegentlich Gehölze beseitigen, dies ist jedoch erst langfristig notwendig.
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	76 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32.0.02 - Corynephorretalia canescentis (silbergrasreiche lockere Sandrasen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista B: 3-5 Arten Begründung für Bewertung: Genista fehlt C: 1-2 Arten	11	B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		B	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % Begründung für Bewertung: 10 % B: < 5 % oder 25-50% C: fehlend oder > 50 %		A	
4.2	Zwergsträucher; Deckung % A: > 60% B: 40-60% C: < 40%	70	A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1218
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: hoch			
	B: gering		B	
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten; geschätzter Anteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		A	
	Begründung für Bewertung: keine weiteren B.			
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 0 %			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)			
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%)			
	A: < 10 %	5	A	
	B: 10 - 35 %			
	C: > 35 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0	0	A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	trocken	3,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,2
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119429
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1218
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1384,3381
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-								
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	z	W	-	-						-		G		3	V			
Asparagus officinalis (Spargel)	7	w		-	-						-								
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-								
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-						-			3		V			
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-						-			3		V			
Carex ligerica (Französische Segge)	7	w	W	-	-						-	X		2		1	V		
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z	W	-	-						-			3		V			
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-								
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-								
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	w	W	-	-						-			V		V	V		
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-								
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-								
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-								
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-								
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-						-								
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-						-			3		3			
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-						-					V			
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-						-			2		3	V		
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-								
Polypodium vulgare (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)	7	w		-	-						-			V					
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		K1	-						-								
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-								
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-								
Lichenes (Flechten)																			
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z		-	-						-								
														Anzahl Rote Liste Arten			9	9	4
														Anzahl Arten			24		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland